

NITRO EXPRESS

Nicht selten bietet das eine Custombike den Anstoß, mit einer anderen Maschine ein Projekt in Angriff zu nehmen. Im vorliegenden Fall war es die "Rotwang" vom Classic Bike Shop in Mengkofen, die einen Kunden überaus begeistern konnte. Somit erhielt Konrad Hofer den Auftrag, aus einer Fat Boy diesen "Nitro Express" getauften Umbau werden zu lassen.

Durch besagte "Rotwang" inspiriert, äußerte Konrad Hofers Kunde drei Wünsche. Orientiert an dem Aufbau, den er auf der Homepage des Classic Bike Shop gesehen hatte, wollte er allem voran einen 330er Breitreifen, eine Einarmschwinge sowie einen 3-Zoll-Belt. Weiterhin stellte sich noch heraus, dass der Kunde am Lack der 2001er Harley keinen Ge-

fallen mehr fand. Also fiel der Entschluss, die Maschine komplett zu zerlegen, um sie dann in neuem Design auf die Räder

zu stellen. Wozu Konrad Hofer erklärt: "Beim Fahrwerk war die Vorgabe, den Federweg ausreichend zu gestalten, da regelmäßig weite Strecken zu zweit gefahren werden." Die Idee, das Bike "Nitro Express" zu nennen und dieses mittels Airbrush-Motiven nach außen zu tragen, rührt daher, dass der Kunde Jäger ist. Wobei "Nitro Express" großkalibrige Patronen bezeichnet.



FETTES KALIBER





Für die Fat Boy ein verdammt großes Kaliber ist ganz sicher die hintere 330er Pelle. Als Schwinge wurde deshalb eine auf den eigenen Werkbänken entstandene Sonderanfertigung montiert. Den Reifen mit den notwendigen 7 Millimetern Versatz einzupassen, ermöglichte das hauseigene Versatz-Kit des Classic Bike Shop. Um den gewünschten 3-Zoll-Belt verwenden zu können, wurden etliche Teile durch vom Classic Bike Shop selbstgefertigte Parts er-

setzt. Konrad Hofer erläutert: "Nur durch genaues Anpassen der Komponenten, wie Räder, Schwinge und so weiter, war es möglich, einen sehr guten Geradeauslauf zu erreichen." Zudem legte man Wert auf gutes Handling bezüglich Kurvenfahrten, weshalb das besondere Augenmerk auch dem Ausbalancieren der Gewichtsverteilung galt. Genauso wie das verwendete CBS-Belt-Platten-Versatzkit, ist die Abdeckung für den 3-Zoll-Belt selbstgefertigt.

470



NITRO EXPRESS

470



Für eine gegenüber der Serien-Harley eigenständige Linie sorgen ein Heckteil sowie Schutzblech aus eigener Produktion. Selbstgefertigt wurde auch der Sitz. Weiterhin "Made by CBS" ist der Stretchtank, während der Horseshoe-Ölbehälter von der Basis übernommen wurde. Zum Anfertigen der Gabel griff man auf Komponenten aus den Regalen von RST, Custom Chrome sowie Arlen Ness zurück, während der Lenker einmal mehr ein eigenes Produkt ist. Die Griffe stammen wiederum von Arlen Ness, die Armaturen von SJP und die Spiegel von OMP. Zu den weiteren Features zählen ein EK-Scheinwerfer sowie Mini-LED-Rücklicht und Fußrasten aus dem Angebot von Rick's Motorcycles. Am Motor fällt noch der Luftfilter aus dem V-Twin-Katalog auf, genauso wie die selbstgefertigten 2-1/2-Zoll-Krümmern mit Penzl-Dämpfern. Letztere - mit EG-ABE ausgestattete Teile - sind übrigens stufenlos manuell verstellbar. Was jederzeit unverfälschten Harley-Sound ermöglicht. Und mit dem im Ohr, dürfte ein Ausritt auf dem "großkalibrigen Geschoss" wohl besonders viel Spaß machen...

Text: Michael Stein • Fotos: CBS





Allgemeines
 Besitzer: Roland K.
 Ort: Regensburg
 Umbau: Classic Bike Shop
 Basis: Harley-Davidson Fat Boy
 Zeit: 3 Monate
 Kontakt: www.classic-bike-shop.de
 Tel.: +49(0)8733/363

Motor
 Hersteller: Harley-Davidson
 Jahr: 2001
 Hubraum: 1450 ccm
 Luftfilter: V-Twin
 Zündung: Harley-Davidson
 Auspuff: CBS-Krümmer, Penzl-Bikes-Dämpfer

Getriebe
 Hersteller: Harley-Davidson
 Typ: 5-Gang

Lackierung
 Ausführung: Classic Bike Shop/Matthias
 Farbe: Mattschwarz mit Airbrush

Rahmen
 Hersteller: Harley-Davidson
 Typ: Softail

Zubehör
 Lenker: Classic Bike Shop
 Lenkerarmaturen: SJP
 Griffe: Arien Ness
 Spiegel: OMP
 Fußrasten: Rick's Motorcycles
 Tank: Classic Bike Shop
 Öltank: Harley-Davidson
 Schutzbleche: Classic Bike Shop
 Scheinwerfer: EK
 Rücklicht: LED
 Elektrik: Classic Bike Shop
 Sitz: Classic Bike Shop

Gabel
 Hersteller: Classic Bike Shop
 Typ: Sonderanfertigung aus RST-CCI- u. Arien-Ness-Teilen

Räder
 Typ: Custom
 Dimension: 4 x 17" (v.), 12,5 x 17" (h.)
 Reifen: 150/17-60(v.), 330/35-17 (h.)
 Bremsen: Classic Bike Shop



Youngtimer *Scene*

Youngtimer *Scene*



Die neue Ausgabe!

VOM WINDE VERWEHT

Ab sofort im Handel!

Die Medienmarke für Youngtimer-Enthusiasten



Online

Mobile

www.youngtimer-scene.de

Partner von

motorfacts.de



Wandlungsfähige Fat Boy

Umgebaut wurde diese Harley von Da Vincie Motors für Restless aus München – den deutschen Belstaff-Hauptändler. Die Idee war es, ein Bike auf die Räder zu stellen, das bei Shows eine gute Figur macht, mit dem man aber gleichermaßen auch mal bei Regen fahren kann. Das erklärt denn auch gleich, warum die Fat Boy "Twoface" getauft wurde.

Da Vincie Motors sind im bayrischen Possenhofen ansässig. Dort kümmert man sich neben Service und Reparaturen an Oldtimern und modernen Bikes um Aufbeziehungsweise Umbauten nach Kundenwünschen – vom Bobber über Chopper bis hin zu Flacheisen. Darüber hinaus hat Da Vincie Motors eine umfangreiche Linie eigenen Zubehörs entwickelt, das auch mittels eines Onlineshops vertrieben wird. Zur Philosophie der Bajuwaren gehört es, dass die Company ausschließlich mit heimischen Firmen zusammenarbeitet. Denn sämtliche für



Harleys "Dicker Junge" wäre wohl kaum noch, wofür er bekannt ist, hätte man ihm die charakteristischen gelochten Scheibenrider genommen. Wohl aber wurden diese lackiert, in genau demselben Grau, das auch am Scheinwerfer, Tank und den Schutzblechen zu finden ist. Ansonsten brächte man beim Paint-Job auch noch "Creme" ins Spiel, wobei die Two-Tone-Lackierung in Ver-

bindung mit dem Tankemblem für Vintage-Flair sorgt. Was den hinteren Fender angeht, so lässt sich das sehr kurze Bürzelheck mit wenigen Handgriffen gegen ein längeres Schutzblech ersetzen. Ebenso geht das mit dem frontseitigen Spritzschutz. Auch der Sitz ist mit zwei Schrauben ratzfatz getauscht. Wobei der grüne Old-Style-Sattel und die Tasche von Da Vinci Motors eigens passend zu einer neuen Belstaff-Jacke angefertigt wurden.



Da Vinci Motors tätige Unternehmen sind nicht weiter als im Umkreis von 30 Kilometern angesiedelt. Dies ermöglicht eine ständige Kontrolle, verbunden mit bester Qualität.

Keine halben Sachen wollte man auch machen, als es um das Bike für Restless ging. Nach Gesprächen mit den Jungs aus München stand die Idee besagten "Twoface"-Bikes im Raum. Als Basis dazu diente eine Fat Boy, wobei die Vorstellungen in die Richtung gingen, den Look des Cruisers grundsätzlich zu erhalten, der Harley aber einen individuellen Touch zu geben.



TW2 FACE



TechInfo

Allgemeines

Besitzer: Restless München
 Ort: Da Vinci Motors
 Umbau: Harley-Davidson Fat Boy
 Basis: Harley-Davidson
 Kontakt: www.davincio.de / +49(0)8157/591169

Motor

Hersteller: Harley-Davidson
 Jahr: 2010
 Hubraum: 1584 ccm
 Einspritzung: Harley-Davidson
 Luftfilter: Da Vinci Motors
 Zündung: Harley-Davidson
 Auspuff: Penzi Bikes

Getriebe

Hersteller: Harley-Davidson
 Typ: 6-Gang

Lackierung

Ausführung: Harley-Davidson
 Farbe: Zweifarbig Grau/Creme

Rahmen

Hersteller: Harley-Davidson
 Jahr: 2010
 Typ: Softail

Zubehör

Lenker: V-Team integriert
 Lenkerdämmung: Daytona mit Griffheizung
 Griffe: Zubehör
 Spiegel: Harley-Davidson
 Trittbretter/Fußrasten: Harley-Davidson
 Tank: Da Vinci Motors
 Öltank: Harley-Davidson
 Schutzbleche: Harley-Davidson
 Scheinwerfer: LED
 Rücklicht: Harley-Davidson
 Elektrik: Da Vinci Motors
 Sitz: Harley-Davidson
 Tasche: Da Vinci Motors

Gabel

Hersteller: Harley-Davidson
 Typ: FL

Räder

Hersteller: Harley-Davidson
 Typ: Leichtmetall-Vollscheibennrad (Gelocht)
 Dimension: 3,5 x 17" (v), 6 x 17" (h)
 Reifen: Dunlop 140/75-17 (v), 200/55-17 (h)
 Bremsen: Harley-Davidson

Klarer Fall, dass auch Komponenten aus der erwähnten Inhouse-eigenen Teile-Linie zum Einsatz kamen. So fällt etwa der Bullseye-Luftfilter im Turbinen-Design auf, genauso wie der im gleichen Stil gehaltene Kuppelungsdeckel. Zu den weiteren Features zählen unter anderem eine Penzi-Sharktail-Auspuffanlage, ein V-Team-Apehanger mit beheizbaren Daytona-Griffen und ein Rücklicht mit LEDs. Zudem sind beim Umbau die Züge für Gas und Kupplung ausgetauscht worden, genauso wie neue Stahlflex-Bremsleitungen zum Einsatz kamen.

Wer mehr über Da Vinci Motors wissen will, surft einfach mal zu www.davincio.de rüber, wo man auch den Link zum Online-Shop der Possenhofener findet.

Text: Michael Stein
 Fotos: Da Vinci Motors